

Nationalpark Thayatal und Hardegg - 3. Platz bei 9 Plätze, 9 Schätze - 1 Tag

Natur pur in der Grenzregion - ein Rückzugsgebiet für Mensch und Tier

Der grenzübergreifende Nationalpark Thayatal bewahrt eine der letzten naturnahen Tallandschaften Mitteleuropas. Auf engstem Raum hat die Thaya Lebensräume und Waldtypen mit einer überraschenden Vielfalt geschaffen. Über 40 % aller bei uns vorkommenden Pflanzenarten und eine Vielzahl an gefährdeten Tierarten, wie die Europäische Wildkatze, der Schwarzstorch und der Edelkreb sind hier beheimatet und konnten sich durch die Grenzlage ungestört entwickeln. Nach einem kurzen Besuch des Wildkatzengeheges unternehmen wir eine Wanderung vom Nationalparkhaus aus zum Einsiedlerfelsen, dann überqueren wir die Thaya und wandern auf tschechischer Seite zurück nach Hardegg, wo uns der Bus abholt. Nach dem Mittagessen steht eine Stadtführung in Hardegg auf dem Programm, bevor wir noch einen Stopp bei der Burgruine Kaja machen, von wo sich uns ein eindrucksvoller Blick über das Nationalparkgebiet erschließt und wir unter einer uralten Linde im Burghof rasten und uns erfrischen können, bevor wir die Heimreise antreten.

08:30 Wien, Praterstern - Nationalparkhaus Thayatal - Hardegg - Merkersdorf - Ruine Kaja - Wien

Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt lt. Programm
- Reiseleitung: Mag. Ulrike Huttar

Preise / Optionen:

15.06.2024 - 15.06.2024 - Tagesfahrt

Grundarrangement	69,00 €
------------------	---------

